



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 09.07. bis 10.07.2025

Kriminalitätslage:

Unbekannte drangen in Einfamilienhaus ein

Wie der Polizei angezeigt wurde, drangen zwei unbekannte männliche Täter am 09.07.2025 um 22.00 Uhr gewaltsam in ein Einfamilienhaus in der Wörpener Landstraße in Coswig ein. Als sich der Anzeigenerstatter, welcher zu Hause war, bemerkbar machte, verschwanden diese eiligen Fußes. Einer der Täter soll mit einem schwarzen Jogginganzug und der andere mit einem weißen Jogginganzug der Marke Adidas bekleidet gewesen sein. Die beiden unbekanntes Täter hatten zwei dunkle Mountainbikes am Tor der Ausfahrt angelehnt. Mit diesen seien sie eilig in Richtung Wörpen gefahren. Nach Angaben des Geschädigten sei nichts entwendet worden, da die Täter durch ihn an der weiteren Tatausübung gehindert wurden. An einer Tür entstand Sachschaden.

Vorsicht vor betrügerischen Anrufen zu vermeintlichen Paketsendungen

Am späten Abend des 09.07.2025 wurde der Polizei angezeigt, dass eine 57-jährige Wittenbergerin am Dienstagnachmittag von einer mobilen Telefonnummer mit einer philippinischen Vorwahl die Aufforderung bekam, einen Link zu aktivieren, um ein angeblich nicht zustellbares Paket zu erhalten. Der Absender gab sich als Versanddienstleister Hermes aus. Da sie tatsächlich eine Sendung gegen Unterschrift erwartete, antwortete sie auf die Nachricht. Als sie jedoch daraufhin sämtliche Kontaktdaten und Bankverbindung eingeben sollte, wurde sie stutzig und verließ folgerichtig die Seite. Auf Nachfrage beim Versender ihrer erwarteten Post gab dieser an, nicht mit Hermes zu versenden. Somit war ihr klar, dass es sich um einen Betrugsversuch handelte und erstattete Anzeige.

Strafanzeige wegen exhibitionistischer Handlungen

Am 10.07.2025 wurde um 08.35 Uhr angezeigt, dass auf einer Bank im Park der Rooseveltstraße in Wittenberg ein unbekannter Mann sitzen soll, welcher seine Hose und Unterhose bis zu den Knien heruntergezogen hatte und sexuelle Handlungen an sich vornahm. Die Beamten konnten den Herrn, einen 38-jähriger Wittenberger, im Park feststellen. Gegen ihn wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Eine Befragung in der angrenzenden Kindereinrichtung ergab, dass er dort nicht auffällig geworden sei.

Unbekannte versuchten Wurstautomaten aufzubrechen

Im Tatzeitraum vom 09.07.2025 / 19.00 Uhr bis zum 10.07.2025 / 06.30 Uhr versuchten unbekannte Täter in der Alten Wittenberger Straße in Bergwitz, gewaltsam einen Wurstautomaten zu öffnen. Dies gelang ihnen nicht. Am Automaten entstand Sachschaden.

Sachbeschädigung an Pkw

Durch unbekannte Täter wurden in der Zeit vom 09.07.2025 / 23.00 Uhr bis zum 10.07.2025 / 11.00 Uhr in der Gräfenhainchener Parkstraße zwei Pkw Daimler Chrysler sowie ein Pkw Seat beschädigt. Dabei wurden von den Fahrzeugen

die rechten Außenspiegel abgerissen. Ein Ermittlungsverfahren wegen Sachbeschädigung wurde eingeleitet.

Verkehrslage:

Beim Ausparken angestoßen

Eigenen Angaben zufolge beabsichtigte ein 43-jähriger Peugeot-Fahrer am 09.07.2025 um 19.00 Uhr, in der Lerchenbergstraße in Wittenberg aus einer Parklücke auszuparken. Dabei stieß er gegen einen dahinter parkenden Ford. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Wildunfälle

Am 09.07.2025 befuhr ein 29-jähriger VW-Fahrer um 20.43 Uhr die L 126 aus Richtung Bülzig kommend in Richtung Abtsdorf / Zörnigal, als plötzlich ein Reh von links nach rechts die Fahrbahn querte. In der weiteren Folge kam es zur Kollision mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug.

Um 21.55 Uhr befuhr ein 48-jähriger BMW-Fahrer die B 2 aus Richtung Kemberg kommend in Richtung Ateritz, als plötzlich ein Reh von links nach rechts über die Fahrbahn wechselte. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte ein Zusammenstoß nicht verhindert werden. Am Fahrzeug entstand Sachschaden. Das Reh verendete am Unfallort.

Ein 67-jähriger Dacia-Fahrer befuhr am 10.07.2025 um 12.46 Uhr die B 2 von Kemberg kommend in Richtung Tornau. Etwa zwei Kilometer hinter dem Abzweig nach Lubast / Arteritz kam es zum Zusammenstoß mit einem Reh, welches über die Fahrbahn wechselte. Während das Tier am Unfallort verendete, entstand am Fahrzeug Sachschaden.

Verkehrsunfall mit verletzter Person

Am 10.07.2025 befuhr die 61-jährige Fahrerin eines Skodas um 09.35 Uhr in Radis die Alte Schleesener Straße in Richtung B 100. Im Einmündungsbereich habe sie, ihren Angaben zufolge, nach beiden Seiten geschaut und sei langsam nach vorn gefahren. Als sie keinerlei Fahrzeuge erkennen konnte, bog sie nach rechts auf die B 100 ab. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem 24-jährigen Radfahrer, welcher den Radweg der B 100 in Richtung Bergwitz entgegengesetzt der Fahrtrichtung befuhr. Er wurde dabei leicht verletzt. Zudem entstand Sachschaden.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de